Wanderprogramm & BergAKTIV 2017

Geführte Wanderungen, Bergtouren und Klettersteig-Begehungen sowie Tipps & Infos zum Wandern

Wanderer am Oberalbeck © Photo Austria - Martin Huber

SCHLADMING

IN DER REGION SCHLADMINGDACHSTEIN

Inhalt

Wander & Bergprogramm 2017 in Schladming ..... Seite 3

Tipps von unseren Wanderspezialisten ..... Seite 4

Infos zu geführten Wanderungen
des Tourismusverbandes..... Seite 5

Wanderleistungsnadel & Kartenmaterial ..... Seite 6

Tipps für sicheres Bergwandern ..... Seite 8-9

Schutzhütten und Almen ..... Seite 10-11

Wochenprogramm des Tourismusverbandes..... Seite 12-15

Tourenbeschreibungen..... Seite 16-30

Wanderprogramm Sommer 2017 - Termine..... Seite 31-34

Infos zu Bergführern in Schladming..... Seite 35

Bergprogramm mit Heli Rettensteiner..... Seite 36-39

Das Panorama genießen am Krahbergzinken © Photo Austria - Christine Höflehner

Wander & Bergprogramm 2017 in Schladming

Genieße die Natur der Region Schladming-Dachstein, atme die frische Bergluft, und erfrische Dich am kristallklaren Gebirgswasser. Entspanne bei geführten Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen und lass' Deine Seele baumeln.

Gemeinsam mit unseren geprüften Bergwanderführern und Bergführern machst Du Dich auf, um die Region rund um Schladming zu entdecken, und kannst dabei den Alltag hinter Dir lassen.

In der vorliegenden Broschüre präsentieren wir Dir geführte Wanderungen durchgeführt vom **Tourismusverband Schladming** (mit Sommercard kostenlos), sowie **Berg- und Klettertouren** mit den Bergführern aus Schladming.

Kurzfristige Änderungen bei den Terminen sind aufgrund der aktuellen Wetterbedingungen bzw. Witterungslage möglich.

Tipps von unseren Wanderspezialisten

Gästebegrüßung mit Dia-Vision - jeden Sonntag um 20:30 Uhr

Sonntagabend heißen wir Dich in der Annakapelle in Schladming mit einer Dia-Vision von Bergführer, Buchautor und Foto-Profi Herbert Raffalt willkommen. Anschließend werden natürlich auch gerne Fragen zu Bergtouren beantwortet.

Wanderberatung im Büro des Tourismusverbandes

Jeweils montags von 9 bis 12 Uhr steht Dir einer unserer geprüften Bergwanderführer im Büro des Tourismusverbandes für Wanderberatung zur Verfügung. Natürlich stehen auch alle anderen Mitarbeiter im **Tourismusverband Schladming** unseren Wandergästen mit Tipps zur Seite.

Infos zu den geführten Wanderungen des Tourismusverbandes

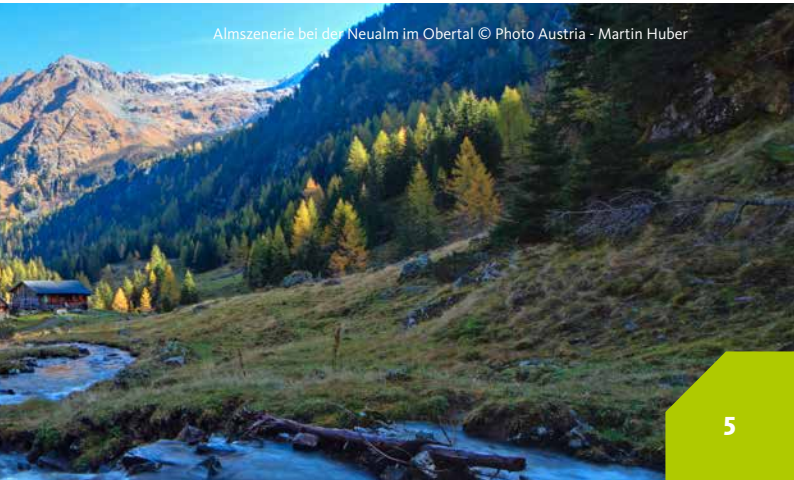
Kostenlos geführte Wanderungen mit dem Tourismusverband und der Sommercard!

Mit der Sommercard kann kostenlos an den geführten Wanderungen des Tourismusverbandes teilgenommen werden. Für alle Wanderer **ohne Sommercard kostet die Tour € 10,-** welche direkt beim Wanderführer zu bezahlen sind. Allfällige Bus-, Seilbahn-, Taxi- oder zusätzliche Eintrittskosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Wichtige Infos zu den geführten Wanderungen

Wir bitten alle Gäste, die bei den diversen Wanderungen und Freizeitprogrammen mitmachen wollen, sich persönlich oder telefonisch im Tourismusverband Schladming anzumelden.
Die Mindestteilnehmerzahl für alle Wanderungen ist 4 Personen. Die Wanderungen sind für Kinder ab dem 7. Lebensjahr geeignet!

Bei allen Wanderungen, wo der Bus genutzt wird um zum Ausgangspunkt der Wanderung zu kommen, gibt es für unsere Gäste Zustiegsmöglichkeiten (siehe dazu die aktuellen Busfahrpläne).


Almszenerie bei der Neualm im Obertal © Photo Austria - Martin Huber

Wanderleistungsnadel

Der **Tourismusverband Schladming** lädt Dich ein, Punkte für den Erwerb einer Wandernadel zu sammeln! Die Wandernadeln gibt es in Gold, Silber und Bronze. Für herausragende Wanderleistungen erhältst Du die „Alpine Leistungsnadel“.

Um Punkte zu erlangen, sammelst Du auf den Hütten, Übergängen und Gipfeln fleißig Stempel und trägst die Punkte in den Wanderpass ein, der im Tourismusbüro Schladming erhältlich ist. Auch bei den geführten Wanderungen erhältst Du von unserem Wanderführer Punkte gutgeschrieben.

Mit der App **SummitLynx** (entwickelt in Rohrmoos und Ramsau am Dachstein) kannst Du Dir die Wandernadel auch per Check-In auf dem Smartphone verdienen und danach wie gewohnt im Büro des Tourismusverbandes abholen. Die kostenlose App enthält zudem ein Gipfel/Tourenbuch. So kannst Du Dich mit einem Foto und kurzem Text per GPS auf dem Berg verewigen, und das Ganze auch gleich per Facebook teilen.

Kartenmaterial

Im Büro des Tourismusverbandes Schladming sind folgende Wanderkarten und -führer erhältlich.

» Wanderkarte Schladming 1 : 25.000
» Wanderkarte Schladming-Dachstein 1 : 50.000
» Wanderführer Schladming-Dachstein
von Bergführer & Fotograf Herbert Raffalt

Familien-Wandern in den Schladminger Tauern © Photo Austria - Christine Höflehner

10 Tipps für sicheres BergWandern

1. Nur fit in die Berge und nicht erst „fit durch die Berge“.
2. Keine Bergwanderung ohne sorgfältige Tourenplanung.
3. Für die geplante Tour die richtige Ausrüstung und nichts Unnötiges mitnehmen.
4. Informationen über die Tour und die Wetterverhältnisse einholen.
5. Alle zwei Stunden eine zehnminütige Rast einlegen.
6. Während der Tour ausgiebig trinken und essen.
7. Niemals den markierten Weg verlassen.
8. Bei Gefahr oder Wetterverschlechterung die Tour rechtzeitig abbrechen.
9. Eine Notfallausrüstung (Erste-Hilfe-Box, Taschenlampe, Handy) gehört in jeden Rucksack.
10. Im Notfall ruhig bleiben und die Bergrettung verständigen (Euro-Notruf: 112, Alpiner Notruf: 140)

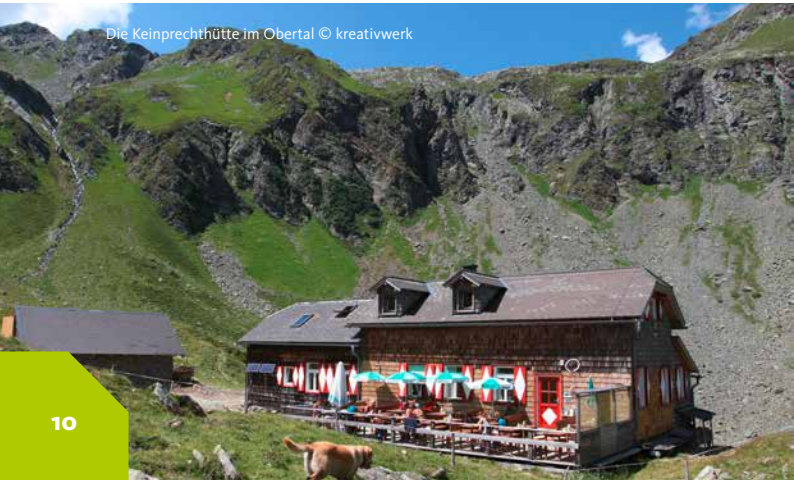
Richtiges Verhalten bei Weidevieh

- Mutterkühe mit kleinen Kälbern haben einen besonderen Mutterinstinkt und beschützen ihr Junges. Abseits schlafende Kälber verlocken zum Streicheln. Erschreckt jedoch das Kalb, gibt es Laute von sich, die bedeuten „Ich bin in Gefahr“ – blitzschnell kommt dann die Mutter und die ganze Herde angerannt, um den Nachwuchs zu verteidigen.
- **Abstand halten ist daher besonders wichtig. Kinder sollen sich Kühen und Kälbern nicht nähern!** Ratsam ist ruhiges und langsames Vorbeigehen. Ein Stock kann helfen, sich bereits optisch den nötigen Respekt zu verschaffen.
- Hunde werden von Rindern und Pferden als besondere Gefahr empfunden. Nähere Dich nie mit dem Hund den Weidetieren, Du bringst Dich damit selbst in Gefahr! **Hunde sind immer an der Leine zu führen.** Sollte allerdings ein Weidetier den Hund angreifen, lasse den Hund zum eigenen Schutz von der Leine.
- **Füttere keine Tiere** - insbesondere keine Pferde - auf der Weide. Die Tiere sind eifersüchtig und Du stehst selbst schnell im Mittelpunkt der gegenseitigen Verteidigung.
- Rinder sind beim Viehtrieb das Anleiten durch Stöcke gewohnt. Wenn Du Almflächen mit Weidevieh queren musst, nimm einen Wanderstock um Dich notfalls verteidigen zu können.

Almidylle - zu jeder Alm gehören auch Kühe © Photo Austria - Herbert Raffalt

Schutzhütten & Almen in Schladming, Rohrmoos und Pichl

Duisitzkarseehütte, Obertal	+43 664 97 33 684
Eiskarhütte, Reiteralm	+43 664 23 23 823
Eschachalm, Obertal	+43 664 10 44 838
Fahrlechhütte, Obertal	+43 664 33 85 903
Gasselhöh'-Hütte, Reiteralm	+43 664 45 13 435
Gfölleralm, Untertal	+43 676 59 08 068
Giglachseehütte, Preuneggtal	+43 664 90 88 188
Gollinghütte, Untertal	+43 676 53 36 288
Halseralm, Pichl-Vorberg	+43 664 39 21 441
Hochwurzenhütte, Hochwurzen	+43 3687 61 177
Ignaz-Mattis-Hütte, Obertal	+43 664 42 33 823
Kaltenbachalm, Untertal	+43 3687 23 477
Keinprechthütte, Obertal	+43 664 43 30 346
Kotalm - Berallerhütte, Untertal	+43 664 50 59 974
Lärchkogelhütte, Planai	+43 664 49 63 626
Moarhofalm, Preuneggtal	+43 664 44 58 688
Ochsenalm, Pichl-Vorberg	+43 664 53 69 964
Preintalerhütte, Untertal	+43 664 14 48 881
Reiteralmhütte, Reiteralm	+43 664 22 49 947
Almgasthaus Riesachfall, Untertal	+43 3687 61 678
Schafalm, Planai	+43 3687 24 600
Schladminger Hütte, Planai	+43 3687 22 639
Sondl-Alm „natur pur", Untertal	+43 3687 61 509
Sonnenalm, Pichl-Vorberg	+43 6454 72 614
Ursprungalm, Preuneggtal	+43 664 90 38 038



Die Keinprechthütte im Obertal © kreativwerk

Schutzhütten & Almen in Schladming, Rohrmoos und Pichl

Waldhäuslalm, Untertal	+43 3687 61 592
Waldhornalm, Untertal	+43 3687 61 475
Gasthaus Weiße Wand, Untertal	+43 3687 61 307
Wieslechalm, Planai	+43 664 20 65 352

Schutzhütten & Almen in den Nachbarorten mit Übernachtungsmöglichkeit

Austriahütte, Ramsau am Dachstein	+43 676 70 63 836
Bachl Alm, Filzmoos	+43 664 91 30 309
Breitlahnhütte, Kleinsölk	+43 664 31 26 500
Glösalm, Ramsau am Dachstein	+43 3687 81 242
Guttenberghaus, Ramsau a. D.	+43 664 30 22 956
Hans-Wödl-Hütte, Haus im Ennstal	+43 664 76 38 908
Kaibling Alm, Haus im Ennstal	+43 3686 22 78
Krummholzhütte, Haus im Ennstal	+43 3686 23 17
Landawirseehütte, Göriachtal	+43 676 77 85 375
Oberhütte, Forstau	+43 664 91 69 728
Putzentalalm, Kleinsölktal	+43 650 50 00 855
Seethalerhütte, Dachsteingletscher	+43 664 32 40 640
Südwandhütte, Ramsau am Dachstein	+43 3687 815 09
Vögeialm, Forstau	+43 664 31 17 495

Die Ochsenalm am Rittisberg © Gerhard Pilz

Wöchentliches Programm des Tourismusverbandes

Im Sommer bietet der **Tourismusverband Schladming** verschiedene geführte Wanderungen und Bergerlebnisse an. Dabei gibt es Erlebnisse, die jede Woche unter dem selben Thema stehen, während andere Wanderungen Abwechslung in das wöchentliche Wanderprogramm bringen.

MONTAG
Einführungswanderung Wilde Wasser[hoch2]

Am Montag nehmen wir eine Einführungs-Wanderung entlang eines Abschnitts der preisgekrönten Wasserwege »Wilde Wasser« im Untertal, Obertal oder Rohrmoos in Angriff. Infos zum **Themenweg »Wilde Wasser«** auf Seite 16.
Anmeldung im Tourismusverband Schladming.

DIENSTAG
Themenwanderung

Dienstag und Donnerstag steht eine Themenwanderung am Programm. Dabei erwandern wir die schönsten Plätze der Region. Meist geht es 1 Mal in der Woche ins Dachsteingebirge und 1 Mal in die Schladminger Tauern. Beschreibungen der Wanderungen findest Du auf den Seiten 17 bis 30, den Terminkalender auf den Seiten 31 bis 34.
Anmeldung im Tourismusverband Schladming.

Wöchentliches Programm des Tourismusverbandes

MITTWOCH
Kinder- und Familienwanderung zum Duisitzkarsee

Die Wanderung führt ca. 1,5 Stunden (450 Höhenmeter) bergauf zum Naturparadies Duisitzkarsee. Am See angekommen sammeln wir Holz und Zapfen fürs Lagerfeuer und braten Würstel am Feuer. Mit Naturmaterialien gestalten wir dann unser eigenes kleines Kunstwerk und haben Spaß mit Spielen in der Natur. Ein Erlebnis für die ganze Familie! **Anmeldung im Tourismusverband Schladming**.

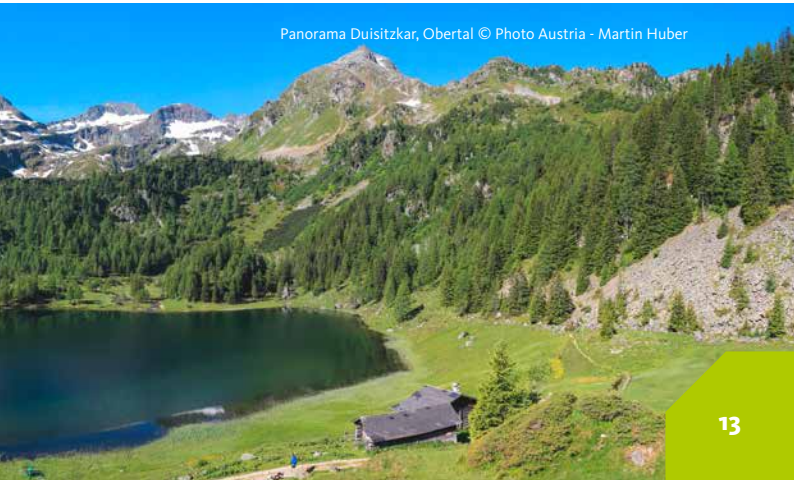
Datum: jeweils **Mittwoch** zwischen 24. Mai 2017 und 6. September 2017

Treffpunkt: um **10:00** Uhr im Obertal beim Wanderportal Eschachalm

Teilnehmer: Kinder ab 5 Jahren in Begleitung der Eltern

Kosten: € 10,- pro Person, **kostenlos mit Sommercard**

Tipp: gute Wanderausrüstung, idealerweise T-Shirt und Socken zum Wechseln, sowie Getränke für die Wanderung.


Panorama Duisitzkar, Obertal © Photo Austria - Martin Huber

Wöchentliches Programm des Tourismusverbandes

MITTWOCH
Silberbergwerk - Stollenerlebnis Bromriesen

Gemeinsam mit einem Höhlenforscher des ÖAV Schladming begeben wir uns, mit Lampen ausgerüstet, im Annastollen in der Bromriesen auf die Spuren der Bergknappen, die hier vor Jahrhunderten unter schwersten Bedingungen Silber abgebaut haben.
Die Führung startet am Mittwoch um 13:45 Uhr. Am Vormittag empfiehlt sich ein Besuch des Nickelmuseum in Hopfriesen (geöffnet von 9:30 bis 13:30 Uhr).
Anmeldung im Tourismusverband Schladming.

DONNERSTAG
Themenwanderung

Am Donnerstag steht eine zweite Themenwanderung am Programm. Dabei erwandern wir wieder die schönsten Plätze der Region. Meist geht es 1 Mal in der Woche ins Dachsteingebirge und 1 Mal in die Schladminger Tauern. Beschreibungen der Wanderungen findest Du auf den Seiten 17 bis 30, den Terminkalender auf den Seiten 31 bis 34.
Anmeldung im Tourismusverband Schladming.

FREITAG
Silberbergwerk - Stollenerlebnis Bromriesen

Gemeinsam mit einem Höhlenforscher des ÖAV Schladming begeben wir uns, mit Lampen ausgerüstet, im Annastollen in der Bromriesen auf die Spuren der Bergknappen, die hier vor Jahrhunderten unter schwersten Bedingungen Silber abgebaut haben. Die Führung startet am Freitag um 9:30 Uhr.
Anmeldung im Tourismusverband Schladming.

Zusätzliche Infos zu den Stollenführungen

Teilnehmer: mindestens 5 Personen, maximal 15 Personen

Preis: € 18,- für Erwachsene, € 11,- für Kinder
€ 3,- Ermäßigung mit Sommercard

Bromriesenstollen © TVB Schladming

Einführungswanderung entlang der Wasserwege Wilde Wasser^{hoch2} im Untertal und Obertal (20 Punkte)

Die Wasserwege Wilde Wasser verlaufen durch die Täler Untertal und Obertal, bis hinauf in die Gipfelregionen. Ein Highlight ist dabei sicherlich der **Themenweg »Wilde Wasser«** im Untertal – darf sich dieser doch mit den Auszeichnungen als »National Geographic« Wanderweg, »beliebteste zertifizierte Wandertour« Österreichs, und dem »Service Excellence Award« der Luxury Travel Awards schmücken.

Im Rahmen unserer geführten Einführungswanderung am Montag erwandern wir verschiedene **Wasserwege** im Obertal und Untertal, manchmal direkt ab dem Büro des Tourismusverbandes Schladming, ab und zu bringt uns der Wanderbus zu unserem Ausgangspunkt.

Im aktuellen Wochenprogramm des Tourismusverbandes Schladming findest Du Detailinfos für die jeweilige Woche. Mehr Information zu den Wegen gibt es auch im Magazin »Wilde Wasser« und unter **www.wildewasser.at.**

Treffpunkt: **11:50** Uhr Tourismusbüro Schladming

Tour: ca. 4 Stunden, leicht bis mittel

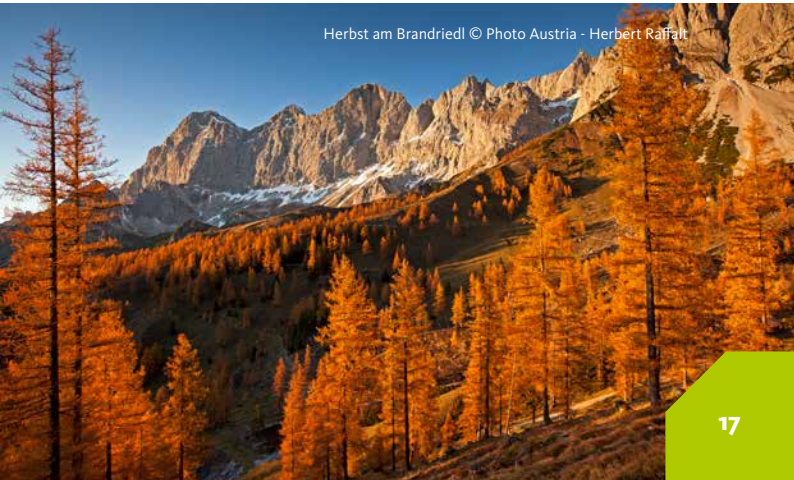
Am Themenweg Wilde Wasser © Andy Kocher

5-Hütten-Weg (30 Punkte): Brückenhof - Edelbrunn - Roseggersteig - Südwandhütte - Glösalm

Dieser abwechslungsreiche Wanderweg ist ein Klassiker unter den Wanderungen in Ramsau am Dachstein. Wir starten unsere Tour beim Brückenhof in der Ramsau und wandern - vorbei am Gasthaus Edelbrunn über den Roseggersteig auf den Brandriedel - einem wunderbaren Aussichtspunkt zum Dachsteinmassiv und die gegenüberliegenden Tauern. Vorbei an der Austriahütte und Türlwandhütte steigen wir zur Südwandhütte auf. Unterhalb der mächtigen Dachstein Südwände legen wir eine längere Rast ein, bevor es über den Schönbühel und die Neustattalm zum Endpunkt unserer Wanderung - der Glösalm - geht.

Treffpunkt: **09:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming
Umstiegstelle für den Wanderbus von Pichl bei der Haltestelle Brückenhof

Tour: 4,5 bis 5 Stunden, mittel


Herbst am Brandriedl © Photo Austria - Herbert Raffalt

Von der Ursprungalm zu den Giglachseen (30 Punkte)

Auf dem Weg zu den Giglachseen begeben wir uns auf historische Spuren. Schon zu Zeiten der Römer waren das Preuneggtal und der Pass über das Giglachkar und den Znachsattel Teil der damaligen römischen Handelsrouten.

Unsere Tour startet bei der Ursprungalm und führt zwischen den Gipfeln der Kampspitze und der Steirischen Kalkspitze entlang der historischen Römerstraße zum Preuneggsattel, von wo wir einen ersten Blick auf den Oberen Giglachsee haben. Wir umrunden die beiden Seen, und steigen über den selben Weg wieder zur Ursprungalm ab.

Treffpunkt: **10:40** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 4,5 bis 5 Stunden, mittel

Almrauschblüte an den Giglachseen © Photo Austria - Herbert Raffalt

Naturjuwel Duisitzkarsee (35 Punkte)
Über die Neualm zum Duisitzkarsee

Von der Eschachhütt'n im Obertal wandern wir zur unbewirtschafteten Neualm, wo wir kurz rasten. Je nach Ausschreibung der Tour wandern wir dann weiter zur Keinprechthütte oder direkt zum Duisitzkarsee.

Das Bergpanorama rund um die Keinprechthütte ist beeindruckend. Hier wurde über Jahrhunderte intensiv Bergbau betrieben – zahlreiche Abraumhalden zeugen von dieser Zeit. Danach geht es für uns wieder zurück bis zur Neualm.

Von der Neualm folgen wir nun dem schmalen Steig zum Duisitzkarsee. Die beiden bewirtschafteten Hütten – Duisitzkarseehütte und Fahrlechhütte – und der dunkelgrün glitzernde See machen dieses Fleckchen Erde einzigartig und unvergleichlich. Nach einer kurzen Rast steigen wir dann ab zur Eschachalm.

Treffpunkt: **08:05** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 6 bis 7 Stunden, mittel

Variante: Von der Neualm direkt zum Duisitzkarsee

Naturjuwel Duisitzkarsee © Gerhard Pilz

Bergseeweg (35 Punkte)

Dies ist einer der schönsten und verhältnismäßig leichtesten Übergänge in den Schladminger Tauern. Wir fahren mit dem Bus von Schladming zur Eschachalm. Von dort steigen wir zum Duisitzkarsee auf, wo wir kurz rasten.

Recht steil bergauf wandern wir dann über den Weg Nr. 775 zum Murspitzsattel und weiter zu den Giglachseen. Die Giglachalmen und das fjordartige Giglachkar mit den beiden Seen sind ein wunderbarer Anblick.

Nach einer Stärkung auf einer der beiden Hütten erfolgt der Abstieg zur Ursprungalm im Preuneggtal. Von dort fahren wir mit dem Linienbus zurück nach Schladming.

Treffpunkt: **08:05** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: ca. 6 Stunden, mittel

Diese Tour erwandern wir auch in umgekehrter Richtung – Ausgangszeitpunkt ist ebenfalls um 8:05 Uhr beim Tourismusbüro.

Blick über die Giglachalmen zur Lungauer Kalkspitze © Gerhard Pilz

Zur Preintalerhütte und den Sonntagskarseen (40 Punkte)

Vom Seeleiten-Parkplatz unterhalb der Riesach Wasserfälle wandern wir über den Alpinsteig »durch die Höll« zum Riesachsee. Vorbei an Gfölleralm, Kaltenbachalm und Berallerhütte wandern wir zur Preintalerhütte und der Waldhornalm.

Nach einer kurzen Rast wandern wir von der Hütte durch einen ebenen Talboden bis zu einer Steilstufe, wo wir bergauf bis zum Unteren Sonntagskarsee wandern. Entlang des Sees führt der Weg 784 weiter leicht bergauf zum Oberen Sonntagskarsee.

Die mächtigen Gipfel des Waldhorns und Kiesecks umschließen das Sonntagskar mit ihren hohen Flanken. Der Rückweg erfolgt über den selben Weg.

Treffpunkt: **08:40** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 7 bis 8 Stunden, mittel

Die Sonntagskarseen oberhalb der Preintalerhütte © Gerhard Pilz

Unter den imposanten Dachstein Südwänden »durchs Tor« (40 Punkte)

Von der Türlwandhütte an der Talstation der Dachstein Gletscherbahn wandern wir in Richtung Südwandhütte und von dort weiter unter den Dachstein Südwänden entlang zum »Tor«, dem Einschnitt zwischen Raucheck und Torstein.

Vom Tor wandern wir dann abwärts Richtung Bachlalm. Kurz bevor wir diese erreichen, zweigen wir links ab und gehen weiter in Richtung Neustattalm und dann zur Glösalm.

Von dort nehmen wir den Bus zurück nach Schladming. Fast immer bekommt man bei dieser Wanderung Gämsen und Murmeltiere zu sehen.

Treffpunkt: **08:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming
Umstiegstelle für den Wanderbus von Pichl bei der Haltestelle Brückenhof

Tour: 6 bis 7 Stunden, mittel

Auf dem Weg zur Südwandhütte © Photo Austria - Herbert Raffalt

Unterwegs am Fuße des Rötelstein und der Bischofsmütze (40 Punkte)

Von der Dachsteinruhe an der Grenze von Steiermark und Salzburg wandern wir aufwärts, am »Schnittlauchboden« vorbei, zum Sulzenhals unterhalb des Rötelstein.

Durch lichten Hochwald und ausgedehnte Almweiden führt der Weg Nr. 639 zu den Hofalmen. Die herrliche Kulisse rund um die Bischhofsmütze macht diese Wanderung wirklich lohnenswert. Nach kurzer Rast führt uns der Weg Nr. 617 zu einem flachen Almboden, und von dort bergauf zum Rinderfeld. Bei einer Wegkreuzung folgen wir nach rechts ein kleines Stück dem »Linzer Weg« - das Gipfelkreuz der Sulzenschneid schon im Blickfeld.

Durch Latschenfelder und märchenhaft schönen Zirben- & Lärchenhochwald ist der Gipfel bald erreicht. Von der Sulzenschneid geht es zurück zum Sulzenhals und zur Bachlalm. Eine Variante über die Hofpürglhütte ist möglich.

Treffpunkt: **08:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming
Umstiegstelle für den Wanderbus von Pichl bei der Haltestelle Ski-Willy

Tour: 7 bis 8 Stunden, mittel bis anspruchsvoll

Wandern unterhalb der Bischofsmütze © Photo Austria - Christine Höflehner

Kleine Gletscherwanderung (30 Punkte)

Auffahrt mit dem Bus zur Talstation der Gletscherbahn und Auffahrt mit der Seilbahn zum Hunerkogel.

Von der Bergstation der Dachstein-Gletscherbahn wandern wir ca. 1 Stunde über den Hallstätter-Gletscher zur Seethaler-Hütte. Der Weg über den Gletscher wird mit einem Pistengerät präpariert. Nach einer Pause gehen wir wieder zurück zur Bergstation der Gondelbahn und schweben wieder zurück zur Talstation.

Von der Talstation wandern wir dann einen wunderschönen Wanderweg über Austriahütte, Brandalm und Dachsteingasthaus zum Brückenhof in der Ramsau. Hier steigen wir dann wieder in den Bus der uns nach Schladming zurückbringt.

Treffpunkt: **09:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming
Umstiegstelle für den Wanderbus von Pichl bei der Haltestelle Ski-Willy

Tour: 4,5 bis 5 Stunden, leicht bis mittel

Dachstein-Gletscherwanderung (50 Punkte) Gebiet »Am Stein« – Feistererscharte – Guttenberghaus - Ramsau

Wir treffen uns um 08.00 Uhr beim Tourismusbüro und fahren mit dem Bus zur Türlwandhütte in die Ramsau, von wo uns die Dachstein Seilbahn in kurzer Zeit auf den Hunerkogel, den Ausgangspunkt unserer Tour bringt.

Über den Schladminger Gletscher abwärts wandern wir zur Hochebene »Am Stein«, einer bizarren Karstlandschaft. Über Buckel und Mulden, oftmals auf- und absteigend, erreichen wir die Feistererscharte. Nach wenigen Minuten absteigend erreichen wir das Guttenberghaus, wo wir eine längere Rast einlegen. Über einen teilweise recht steilen Weg, erst über Grasmatten, dann über eine Latschenzone abwärts wandernd, erreichen wir einen Lärchenhochwald und in weiterer Folge den Gasthof Feisterer. Diese Bergtour wird nur bei schönem Wetter und guten Sichtverhältnissen durchgeführt.

Treffpunkt: **08:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 7 bis 8 Stunden, mittelschwer

Blick über den Dachsteingletscher © Photo Austria - Herbert Raffalt

Über den Jungfrauensteig zur Südwandhütte und Glösalm (40 Punkte)

Unser Ausgangspunkt für diese Tour ist der Alpengasthof Edelbrunn in Ramsau am Dachstein, den wir in 5 Gehminuten von der Bushaltestelle »Langegasse« erreichen. Von hier wandern wir zunächst durch einen Lärchen- und Fichten-Hochwald mäßig steigend bergauf.

Bald lassen wir den Wald hinter uns und steigen links von einer ausgedehnten Geröllhalde durch Latschenfelder zu den »Steinernen Jungfrauen« auf – sieben aus den Latschenfeldern aufragenden Felstürmen. Wir steigen weiter auf zur »Burgleiten« und folgen nun dem Weg Nr. 9 und Nr. 615 zur Talstation der Dachstein-Gletscherbahn.

Von hier wandern wir über den Weg Nr. 6 zur Südwandhütte, wo wir ausgiebig Rast machen und den atemberaubenden Blick in die Dachstein Südwände genießen. Durch den Marboden und über die Neustattalm wandern wir schließlich zum Endpunkt unserer Wanderung an der Glösalm. Von hier geht es mit dem Bus zurück nach Schladming.

Treffpunkt: **09:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 5 bis 6 Stunden, mittel bis anspruchsvoll

Blick von den Steinernen Jungfrauen auf Ramsau © Photo Austria - Christine Höflehner

Höhenweg zu den Giglachseen (45 Punkte)

Mit der Gipfelbahn fahren wir auf die Hochwurzen, und über die kleine Wurzen wandern wir zum Hüttecksattel und Rossfeld. Von diesem leicht erreichbaren Aussichtsberg gelangen wir in südlicher Richtung in die Senke des Latterfußsattels, und wieder bergauf zum Gipfel der Guschen.

Vom Gipfelkreuz führt der Weg zunächst über den Schneidergipfel und über die Westflanke des Hochfeldes vorbei an der markanten Erhebung des Schiedeck. Zwei nun folgende Bergseen, der Klamm- und Brettersee, sowie die mit ihrer Ostwand zugeneigte Kampspitze mit den kühn geformten Kampzähnen, sind das Kernstück dieses großartigen Weges.

Über viele kleine Serpentinen gelangen wir bergab über einen Steilhang zur Ignaz-Mattis-Hütte. Nach gemütlicher Einkehr wandern wir zur Ursprungalm, von wo wir mit dem Bus zurückfahren.

Treffpunkt: **08:05** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 7 bis 8 Stunden, mittel bis anspruchsvoll

Diese Tour erwandern wir auch in umgekehrter Richtung – Ausgangszeitpunkt ebenfalls um 8:05 Uhr beim Tourismusbüro

Beim Brettersee am Höhenweg zu den Giglachseen © Photo Austria - Herbert Raffalt

Auf und rund um die Steirische Kalkspitze (45 Punkte)

Mit dem Linienbus fahren wir zur Ursprungalm im Preuneggtal. Der Anstieg erfolgt entlang der historischen Römerstraße über das Rinderfeld und den Znachsattel, und vorbei an der Giglachseehütte weiter hinauf zur Akarscharte.

Von hier erfolgt der Aufstieg zu einem der schönsten Berge der Region – der Steirischen Kalkspitze – und wieder zurück zur Akarscharte, von wo wir zur Oberhütte und dem gleichnamigen See absteigen und in der Hütte einkehren.

Gestärkt wandern wir über das Brotrindl und übers Kranzlkar zurück zum Ausgangspunkt bei der Ursprungalm. **Diese Tour ist Dank der wunderbaren Alpenflora ein besonderes Erlebnis.**

Treffpunkt: **08:05** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 6 bis 7 Stunden, mittel bis anspruchsvoll

Die Steirische Kalkspitze thront über dem Giglachkar © Photo Austria - Martin Huber

Bergerlebnis Höchstein (50 Punkte)

Von der Ortschaft Haus im Ennstal fahren wir mit der Schladminger-Tauern-Seilbahn zur Krummholzhütte. Schon die Auffahrt mit der ältesten Seilbahn der Steiermark ist hier das erste Highlight.

Bei der Krummholzhütte angekommen, wandern wir den Weg Nr. 780 zum Rossfeldsattel. Weiter geht es über Seeschartl, Kaiblinglochscharte und die Kaltenbachschulter zum Gipfel des Höchstein, einem der markantesten Gipfel der Niederen Tauern.

Der Abstieg erfolgt über die Filzscharte und den Weg Nr. 781 zum Moaralmsee. Dann weiter den Weg Nr. 45 zum Rossfeldsattel und wieder zurück zur Krummholzhütte. **Die Tour zum Höchstein verlangt gute Kondition sowie Schwindelfreiheit und Trittsicherheit.**

Treffpunkt: **08:00** Uhr, Tourismusbüro Schladming

Tour: 7 bis 8 Stunden, mittel bis anspruchsvoll

Auf dem Weg zum Höchstein © Photo Austria - Herbert Raffalt

Königstour Klafferkessel (60 Punkte)

Für diese wunderschöne Hochgebirgstour treffen wir uns um 06.30 Uhr beim Parkplatz Riesachfall (oder die Teilnehmer wandern am Vortag zur Gollinghütte (1.651 m) und nächtigen dort - der Wanderführer ist um ca. 8 Uhr bei der Hütte). Vom Parkplatz wandern wir ca. 1,5 Stunden zur Gollinghütte, machen dort eine kurze Rast bzw. treffen den Rest der Mannschaft. Nach 2 1/2 stündigem, gleichmäßig steilem Aufstieg erreichen wir den Greifenberg (2.618 m), die höchste Erhebung dieser Tour.

Der schöne Rundblick und die Seen des Klafferkessels sind für jeden Gast ein besonderes Erlebnis. Nach 2-stündigem Abstieg erreichen wir die Preintalerhütte und Waldhornalm, wo wir uns kräftig stärken. Noch einmal geht es bergab, am schönen Riesachsee vorbei zum Parkplatz Riesachfall.

Treffpunkt: **06:30** Uhr Seeleiten-Parkplatz/ Almgasthaus Riesachfall bzw. um **08.00** Uhr bei der Gollinghütte

Tour: anspruchsvoll, gute Kondition erforderlich, **Gesamt-Gehzeit: ca. 10 Stunden; ab Gollinghütte: 8 Stunden**

Ein Schaf mit zwei Lämmern am Klafferkessel © Photo Austria - Martin Huber

Es kann los gehen, rauf auf den Berg!

Das wöchentliche Wanderprogramm des Tourismusverbandes Schladming **beginnt mit 29. Mai 2017**.

Die Einführungswanderung am Montag (siehe Seite 16) wird in unterschiedlichen Varianten entlang der »Wasserwege« Wilde Wasser durchgeführt, die Familienwanderung (Mittwoch) sowie das Stollenerlebnis (Mittwoch und Freitag) finden wöchentlich in der selben Form statt.

In der folgenden Auflistung finden sich somit jeweils nur die Wanderungen am Dienstag und Donnerstag, welche je nach Kalenderwoche zu unterschiedlichen Wanderzielen führen.

KW	Dienstag	Donnerstag
22	30. Mai 2017 **Von der Ursprungalm zu den Giglachseen** (Details Seite 18)	1. Juni 2017 **5-Hütten-Weg Ramsau am Dachstein** (Details Seite 17)
23	6. Juni 2017 **Naturjuwel Duisitzkarsee - Neualm** (Details Seite 19)	8. Juni 2017 **Kleine Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 24)
24	13. Juni 2017 **Bergseeweg: Duisitzkarsee und Giglachseen** (Details Seite 20)	15. Juni 2017 **Am Fuße des Rötelstein und der Bischofsmütze** (Details Seite 23)

Tipp:
ab 24. Mai gilt die Sommercard, d.h. für Dich GRATIS Wanderbus

KW	Dienstag	Donnerstag
25	20. Juni 2017 **Auf und rund um die Steirische Kalkspitze im Preuneggtal** (Details Seite 28)	22. Juni 2017 **Dachstein Gletscherwanderung (Details Seite 25)**
26	27. Juni 2017 **Höhenweg zu den Giglachseen** (Details Seite 27)	29. Juni 2017 **Unter den Dachstein-Südwänden durchs Tor** (Details Seite 22)
27	4. Juli 2017 **Bergerlebnis Höchstein** (Details Seite 29)	6. Juli 2017 **Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 25)
28	11. Juli 2017 **Bergseeweg: Duisitzkarsee und Giglachseen** (Details Seite 20)	13. Juli 2017 **Königstour Klafferkessel** (Details Seite 30)
29	18. Juli 2017 **Auf und rund um die Steirische Kalkspitze im Preuneggtal** (Details Seite 28)	20. Juli 2017 **Kleine Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 24)
30	25. Juli 2017 **Alpinsteig durch die Höll und Sonntagskarseen** (Details Seite 21)	27. Juli 2017 **Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 25)

KW	Dienstag	Donnerstag
31	1. August 2017 **Höhenweg zu den Giglachseen** (Details Seite 27)	3. August 2017 **Am Fuße des Rötelstein und der Bischofsmütze** (Details Seite 23)
32	8. August 2017 **Naturjuwel Duisitzkarsee - Neualm** (Details Seite 19)	10. August 2017 **Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 25)
33	15. August 2017 **Auf und rund um die Steirische Kalkspitze** (Details Seite 28)	17. August 2017 **Unter den Dachstein-Südwänden durchs Tor** (Details Seite 22)
34	22. August 2017 **Bergseeweg: Duisitzkarsee und Giglachseen** (Details Seite 20)	24. August 2017 **Kleine Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 24)
35	29. August 2017 **Bergerlebnis Höchstein** (Details Seite 29)	31. August 2017 **5-Hütten-Weg Ramsau am Dachstein** (Details Seite 17)
36	5. September 2017 **Höhenweg von den Giglachseen zur Hochwurzen** (Details Seite 27)	7. September 2017 **Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 25)

KW	Dienstag	Donnerstag
37	12. September 2017 **Alpinsteig durch die Höll und Sonntagskarseen** (Details Seite 21)	14. September 2017 **Naturjuwel Duisitzkarsee - Neualm und Keinprechthütte** (Details Seite 19)
38	19. September 2017 **Auf und rund um die Steirische Kalkspitze** (Details Seite 28)	21. September 2017 **Über Jungfrauensteig zur Südwandhütte und Glösalm** (Details Seite 26)
39	26. September 2017 **Bergseeweg: Giglachseen und Duisitzkarsee** (Details Seite 20)	28. September 2017 **Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 25)
40	3. Oktober 2017 **Naturjuwel Duisitzkarsee - Neualm und Keinprechthütte** (Details Seite 19)	5. Oktober 2017 **Über Jungfrauensteig zur Südwandhütte und Glösalm** (Details Seite 26)
41	10. Oktober 2017 **Alpinsteig durch die Höll und Preintalerhütte** (Details Seite 21)	12. Oktober 2017 **Kleine Dachstein Gletscherwanderung** (Details Seite 24)

Infos zu Berg- und Klettertouren mit Bergführern

Neben den geführten Wanderungen des Tourismusverbandes bieten auch die **Bergführer** aus Schladming ein umfangreiches Programm. Unsere Bergführer sind die richtigen Ansprechpartner für:

» Klettertouren
» Klettersteig-Touren
» Spezielle Gipfelerlebnisse, zB Dachstein, Hochgolling
» Hochalpine Touren
» Spezielle Gruppenerlebnisse
» Mehrtagestouren

Vor allem wenn es um Touren und Deine Sicherheit in hochalpinem Gelände geht, empfehlen wir Dir, einen staatlich geprüften Bergführer zu kontaktieren.

Bergführer in Schladming

Berg- und Abenteuerschule | Heli Rettensteiner
Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer
+43 (0)6454 7624 oder +43 (0)664 95 05 363
www.bergundabenteuer.at

Berg- und Skischule Monte Krah | Gerhard Resch
Staatlich geprüfter Skilehrer, Berg- und Skiführer
+43(0)664 14 00 439
www.monte-krah.com

Alpinschule Schladming | Herbert Raffalt
Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer
Alpinfotograf, Buchautor
+43 (0)664 89 80 895
www.raffalt.com

Tägliches Bergprogramm mit Bergführer

Bergführer **Heli Rettensteiner** aus Pichl bietet mit seiner Berg- und Abenteuerschule von Montag bis Freitag täglich geführte Bergaktivitäten an. Dazu zählen Klettertouren, Klettersteige und besondere Gipfelerlebnisse. Für die Touren gilt der vom Bergführer **bei der Anmeldung genannte Preis**. Die nachfolgenden Angaben in dieser Broschüre dienen zur Preisorientierung für den Gast und sind ohne Gewähr. Die Anmeldung erfolgt jeweils direkt beim Bergführer über die angegebenen Kontaktdaten.

MONTAG:
Kletterkurs am Türlspitz-Klettergarten

Dieser Kletterkurs findet in traumhafter Kulisse am Dachstein, genauer, am Fuße des Türlspitz statt. Dort sind die Felsen von der Schwierigkeit her ideal um erste Kletterversuche zu unternehmen. Inhalte des Kurses sind Sicherungstechnik und grundlegendes Verhalten am Berg, speziell beim Klettern.

Treffpunkt: **09:00** Uhr, Türlwandhütte

Kosten: ab **€ 69,00**, beinhaltet Führung und Ausrüstung

Bergführer Heli Rettensteiner © Heli Rettensteiner

Tägliches Bergprogramm mit Bergführer

DiENSTAG:
Klettersteig “Franzi”, Gasselwand auf der Reiteralm.

Neu ist seit 2014 der bis jetzt einzige Klettersteig in den Schladminger Tauern. Herrlich gelegen, im Wandergebiet Reiteralm, führt der Klettersteig oberhalb des Spiegelsees beeindruckend nach oben. Mit einigen D-Stellen darf dieser 300 m lange Klettersteig gerade bei Nässe nicht unterschätzt werden. Eine Einführung ins Klettersteig-gehen mit allen notwendigen Techniken ist natürlich Teil dieser Tour.

Treffpunkt: **09:30** Uhr, Bergstation Preunegg Jet

Kosten: ab **€ 69,00**, beinhaltet Führung und Ausrüstung

MITTWOCH:
Besteigung des Hohen Dachstein

Bekannt wegen der 1.000 m steil abfallenden Südwänden, zählt der knapp 3.000 m hohe Dachstein zu den ganz großen Bergen. Je nach Gletscherzustand erfolgt der Aufstieg über die Randkluft oder über den etwas längeren Schulteranstieg.

Auf dem Weg zum Gipfel des Dachstein © Photo Austria - Herbert Raffalt

Tägliches Bergprogramm mit Bergführer

Die Anstiege sind durchgehend mit einem Klettersteig (Schwierigkeit B) versichert. Gerne wird noch die landschaftlich beeindruckende aber etwas längere Überschreitung (Westgrat) mit Rückweg über die Steinerscharte angeschlossen. Klettertechnisches Können ist nicht unbedingt erforderlich, Kondition und Schwindelfreiheit jedoch schon.

Treffpunkt: **08:00** Uhr, Talstation Dachstein Gletscherbahn

Kosten: ab **€ 69,00**, beinhaltet Führung und Ausrüstung.

DONNERSTAG:
Anspruchsvolle Gipfeltour in den Schladminger Tauern

In den Schladminger Tauern gibt es einige sehr eindrucksvolle Berge wie zB die Hochwildstelle 2.747 m oder den Hochgolling 2.863 m. Der Wasserreichtum prägt diese landschaftlich schöne Gegend. Diese herrlichen Gipfeltouren mit oft mehr als 1.000 Höhenmetern dürfen konditionell nicht unterschätzt werden.

Kosten: ab **€ 60,00**

Gipfeltour auf die Hochwildstelle © Heli Rettensteiner

Tägliches Bergprogramm mit Bergführer

FREITAG:
Ramsauer Klettersteig zum Guttenberghaus.

Dieser Klettersteig ist landschaftlich einer der Schönsten und auch konditionell anspruchsvoll. Gar nicht so leicht erreichbar, muß erst die Leiter zum Rosmarienstollen und anschließend der Abstieg zum Edelgriesgletscher bewältigt werden. Auf der Edelgrieshöhe startet der am Gratverlauf angelegte Steig mit fantastischem Blick auf Ramsau am Dachstein. Nach zweistündiger Kletterei erreicht man den höchsten Gipfel, die Scheichenspitze auf 2.664 m. Von dort geht es weiter zur Hohen Rams und es folgt der Abstieg zum Guttenberghaus mit gemütlicher Einkehr. Gut gestärkt beginnt der Rückweg in die Ramsau, mit ca. 1.000 Höhenmetern zum Hotel Feistererhof.

Treffpunkt. **08:00** Uhr, Talstation Dachstein Gletscherbahn

Kosten: ab **€ 90,00**, beinhaltet Führung und Ausrüstung.

Am Ramsauer Klettersteig © Photo Austria - Christine Höflehner

Abkühlung genießen am Giglachsee © Photo Austria - Martin Huber

Tourismusverband Schladming
Rohrmoosstraße 234 · A-8970 Schladming
Telefon +43 (0)3687 22777-22
Fax +43 (0)3687 22777-52
office@schladming.com

Satz- und Druckfehler sowie kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.